

Ein wild gewordener Handwerksbursch.

Es ist merkwürdig, wie bunt zerstreut wir Deutschen über die ganze Welt sind, so daß man kaum irgend einen Winkel der Erde, mag er noch so entfernt und abgeschieden liegen, betreten kann, ohne wenigstens ein oder das andere Exemplar ehrlichen Deutschthums anzutreffen. Es mag hauptsächlich mit daran liegen, daß wir selber keine Colonieen haben, die uns ein bestimmtes Ziel geben; es liegt aber auch vielleicht im deutschen Charakter, der in seiner Gemüthlichkeit überall hineintappt und selten ganz schlecht dabei fährt, manchmal aber doch auch in eine Sackgasse geräth und dann plötzlich weder rück- noch vorwärts kann, also hängen bleibt und „wild“ wird.

So sitzen einzelne Exemplare davon in den Cordilleren von Chile und Peru, in den Bergen von Brasilien und in den Mississippisümpfen, in Afrika in der Wüste und in Asien zwischen den Inseln. Das merkwürdigste von allen, einen Steinweg, fand ich aber doch einst mitten in den Pampas und zwar in einer Gegend, wo auf fünfzig